



136. Tagung 7.–11. April 2015 Freiberg

Geologie und Bergbau in Sachsen

Tagungsprogramm

Der **OBERRHEINISCHE GEOLOGISCHE VEREIN e. V. (OGV)** lädt hiermit seine Mitglieder und Freunde zu seiner 136. Jahrestagung nach Freiberg ein. Das diesjährige Tagungsthema lautet *Geologie und Bergbau in Sachsen*. Damit widmet sich der OGV erstmals in seiner Vereinsgeschichte dem Erzgebirge und seinem Umland, einer der klassischen und auch traditionsreichsten Geo-Regionen Deutschlands.

Nicht nur die Lokation Freiberg als kulturhistorisch bedeutende Stadt reizt als Tagungsstätte, wo 1168 Salzfuhrlaute erstmals auf „glänzende Steine“ stießen, die sich als außerordentlich silberreich entpuppten und den Ausschlag für den ab 1185 verbürgten Bergbau gaben. Darüber hinaus verleiht der Umstand, dass der OGV exakt zum 250-jährigen Jubiläum der ruhmreichen Bergakademie hier zu Gast sein darf, seiner 136. Jahrestagung eine besonders würdevolle Note. Hier studierten oder wirkten berühmte Gelehrte, darunter FRIEDRICH AUGUST BREITHAUPT, LEOPOLD VON BUCH, ALEXANDER VON HUMBOLDT, FRIEDRICH MOHS, BERNHARD VON COTTA und ABRAHAM GOTTLÖB WERNER. Sie alle schrieben Wissenschaftsgeschichte. Freiberg gilt als Wiege vieler namhafter Mineralogen, geowissenschaftlicher Vordenker wie auch der Erzlagerstätten-Lehre.

Das attraktive Programm mit zehn Fachvorträgen und elf Exkursionen sowie zwei Spezialführungen spannt einen weiten erdgeschichtlichen Bogen vom cadomischen Basement des Lausitzer Granodioritmassivs über das Saxothuringikum von Erzgebirge und Sächsischem Granulitmassiv mit Montangeologie, dem spätvariszischen Vulkanismus samt versteinertem Wald von Chemnitz bis hin zur Kreide der Elbtalzone, dem känozoischen Erzgebirgs-Vulkanismus („Neptunistenstreit“!) und dem Braunkohletagebau der Niederlausitz in Südbrandenburg. Das Angebot ist sicherlich mehr als verlockend und sollte viele Interessierte nach Freiberg bringen.

Der traditionelle öffentliche Abendvortrag von Oberberghauptmann Prof. Dr. BERNHARD CRAMER (Sächsisches Oberbergamt) thematisiert das jüngste „Sächsische Berggeschrey“. Kommen erneut „goldrauschähnlichen Zustände“ wie am Beginn des erzgebirgischen Silberbergbaus im 12. Jahrhundert? Lebt der deutsche Erzbergbau wieder auf? Sicher eine spannende Thematik für ein breites Publikum.

Unser diesjähriger Abendempfang findet im Städtischen Festsaal in besonders traditionellem Rahmen statt. Lassen Sie sich überraschen!

Als besonderes Erlebnis kann die eigens für den OGV organisierte Vorführung der beiden SILBERMANN-Orgeln von 1714 im Dom St. Marien (seit 1480) empfohlen werden. Darüber hinaus bietet die Bergakademie eine der aufregendsten historisch-mineralogischen Sammlungen Europas, für die im Vorprogramm der Tagung eine Spezialführung angeboten wird, die aber auch auf eigene Initiative besucht werden kann.

Lassen Sie sich dieses außergewöhnliche geowissenschaftlich-kulturhistorische Paket „OGV 2015“ nicht entgehen. Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein und würden uns sehr auf ein Wiedersehen im April freuen!

Prof. Dr. RICHARD HÖFLING
GeoZentrum Nordbayern
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Vorsitzender des OGV

Prof. Dr. CHRISTOPH BREITKREUZ
Institut für Geologie
Technische Universität
Bergakademie Freiberg

Geschäftsführer der Tagung

Tagungsbüro:

Alte Mensa, Bergmannszimmer, Erster Stock, Petersstr. 5, 09599 Freiberg (s. beil. Lageplan)
Öffnungszeiten: Dienstag, 7. April, 10:00 – 20:00 Uhr, und Mittwoch, 8. April, 8:00 – 20:00 Uhr
Telefonnummer des Tagungsbüros: 03 731 - 3941 06

| | |
|---------------------------|--|
| Exkursion A: | Ausgewählte Sachzeugen des Montanwesens im Freiburger Revier |
| Führung: | HELMUTH ALBRECHT & JENS KUGLER (Freiberg) |
| Fahrtroute: | Freiberg – Halsbrücke – Rothenfurth – Großschirma – Muldenhütten – Zug – Brand-Erbisdorf – Freiberg |
| Treffpunkt: | 14:00 Uhr Messeplatz, Winklerstraße (s. beil. Lageplan) |
| Rückkehr: | ca. 18 Uhr |
| Top. Karten: | TK 25: Bl. 5046 Freiberg; Stadtplan von Freiberg |
| Kosten: | € 20,00; Studierende € 10,00 |
| Hinweis: | max. 48 Teilnehmer |
| Exkursion B: | „Reiche Zeche“ und „Alte Elisabeth“ in Freiberg |
| Führung: | JÖRG ZAUN (Freiberg) |
| Fahrtroute: | Forschungs- und Lehrbergwerk, Schächte „Reiche Zeche“ und „Alte Elisabeth“ |
| Treffpunkt: | 14:30 Uhr Messeplatz, Winklerstraße (s. beil. Lageplan) |
| Rückkehr: | ca. 18 Uhr |
| Top. Karte: | Stadtplan von Freiberg |
| Kosten: | € 10,00; Studierende € 5,00 (einschl. Eintritt) |
| Hinweis: | max. 30 Teilnehmer |
| Spezialführung Z1: | Mineralogische Sammlung der TU Bergakademie Freiberg |
| Treffpunkt: | 16:00 Uhr, Brennhausgasse 14 |
| Dauer: | 2 Std. |
| Kosten: | kostenlos, aber Anmeldung erforderlich |
| Hinweis: | max. 25 Teilnehmer |
| Spezialführung Z2: | Mineralienschau terra mineralia |
| Treffpunkt: | 14:00 Uhr, Schloss Freudenstein, Schlossplatz 4 |
| Dauer: | 2 Std. |
| Kosten: | € 10,00 pro Person (Eintritt und Führung), Anmeldung erforderlich |
| Hinweis: | max. 25 Teilnehmer |
| Abendtreffen | Ab 18:00 Uhr im Restaurant „Zum Fuhrmann“, Kaufhausgasse Ab 20:15 Uhr: Vorstandssitzung in der Ratstrinkstube (Zugang über Ratskeller, Obermarkt) |

Mittwoch, 8. April 2015

Vorträge, Mitgliederversammlung

| | |
|------------------------------------|--|
| Tagungsort | Alte Mensa, Petersstr. 5, 09599 Freiberg (s. beil. Lageplan) |
| 9:00 Uhr | Eröffnung und Grußworte Prof. Dr. RICHARD HÖFLING, Vorsitzender des OGV Prof. Dr. BERND MEYER, Rektor der TU Bergakademie Freiberg Prof. Dr. CARSTEN DREBENSTEDT, Dekan der Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau Prof. Dr. CHRISTOPH BREITKREUZ, Tagungsgeschäftsführer |
| 9:20 Uhr | ULF LINNEMANN (Dresden) Das Cadomische Basement im Saxothuringikum (Neoproterozoikum – frühes Kambrium) |
| 9:50 Uhr | UWE KRONER (Freiberg) Variszische Entwicklung des Saxothuringikums |
| 10:20 – 10:50 Uhr | Kaffeepause |
| 10:50 Uhr | CHRISTOPH BREITKREUZ (Freiberg) Spätpaläozoischer Vulkanismus und Beckenentwicklung in Mitteleuropa |
| 11:20 Uhr | THOMAS VOIGT (Jena) Kreide des Elbsandsteingebirges |
| 11:50 Uhr | GERDA STANDKE (Freiberg) Flüsse – Moore – Meere: Besonderheiten des Tertiärs in Sachsen |
| 12:20 Uhr | Mittagspause |
| 14:00 – 15:00 Uhr | Mitgliederversammlung |
| 15:00 Uhr | LOUIS ANDREANI, OTTOMAR KRENTZ & KLAUS STANEK (Freiberg) Neotektonik und Seismizität in Sachsen |
| 15:30 Uhr | Kaffeepause |
| 16:00 Uhr | HARALD WALTER, JÖRG SCHNEIDER & RONNY RÖBLER (Freiberg & Chemnitz) Paläontologische Highlights in Sachsen |
| 16:30 Uhr | JÖRG MATSCHULLAT (Freiberg) Klimawandel in Sachsen – Gestern, heute, morgen |
| 17:00 Uhr | BRODER MERKEL (Freiberg) Auf den Spuren des Uranbergbaus im Erzgebirge |
| 17:30 Uhr | HELMUTH ALBRECHT (Freiberg) UNESCO-Welterbe-Projekt Montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří |
| 18:00 Uhr | Schlusswort |
| 20:00 Uhr | Öffentlicher Abendvortrag Ort: Alte Mensa, Petersstr. 5, 09599 Freiberg (s. beil. Lageplan) Prof. Dr. BERNHARD CRAMER (Sächsisches Oberbergamt, Freiberg) Das 4. Sächsische Bergeschrey – Euphorie und Praxis |
| Begleitende Veranstaltungen | Informationen zu Stadtführungen, Besichtigungen und Ausflügen in die Umgebung siehe Tourist Information Freiberg, Burgstraße 1, 09599 Freiberg, Tel.: 03731 273664, www.freiberg-service.de, tourist-info@freiberg.de. Hinweis: Sehenswert sind u. a. die Mineralienschau terra mineralia im Schloss und, nebenan, die Dauerausstellung Deutsche Minerale im Krügerhaus, der Dom am Untermarkt sowie das jüngst eröffnete Historicum der TU Bergakademie Freiberg, Akademiestr. 6 |

- Exkursion C** **Der Braunkohlentagebau Jänschwalde in der Niederlausitz (Südbrandenburg):
Tertiär – Braunkohle – Quartär – Rekultivierung**
 Führung: RALF KÜHNER, KAROLINE FISCHER, JANINE MUNDT & THOMAS NEUMANN (Cottbus)
 Fahrtroute: Freiberg – Tagebau Jänschwalde bei Cottbus – Freiberg
 Abfahrt: **8:00 (!) Uhr**, Messeplatz, Winklerstr. (s. beil. Lageplan)
 Rückkehr: ca. 18 Uhr
 Geol. Karten: GÜK 200: Bl. CC 4750 Cottbus; GÜK 100 Landkreis Spree-Neiße
 Kosten: € 40,00; Studierende € 25,00; Mittagessen auf eigene Kosten (Kantine der Fa. Vattenfall, ca. 3 €)
 Hinweis: festes Schuhwerk, max. 48 Teilnehmer
- Exkursion D** **Landschaftsentwicklung in der Umgebung von Dresden –
Sedimentation, Vulkanismus und Tektonik im Känozoikum**
 Führung: JAN-MICHAEL LANGE, NADINE JANETSCHKE, MARTIN KADEN & MARVIN PREUSSE (Dresden)
 Fahrtroute: Freiberg – Pirna-Posta/Pirna-Mockethal – Bastei (oberhalb von Rathen) – Hocksteinaussicht (nahe Hohnstein) – Stolpen – Ottendorf-Okrilla – Oekrilla oder Meißen-Triebischtal – Freiberg
 Abfahrt: **8:30 Uhr**, Messeplatz, Winklerstr. (s. beil. Lageplan)
 Rückkehr: ca. 18 Uhr
 Geol. Karten: GÜK 400 o. Qu. Freistaat Sachsen; GK25: Bl. 4747 Großenhain-Priestewitz, 4748 Radeburg, 4846 Meißen, 4848 Moritzburg-Klotzsche, 4950 Stolpen, 5049 Pirna, 5050 Königstein-Hohnstein
 Kosten: € 35,00; Studierende € 20,00; Mittagessen im Gasthof auf eigene Kosten
 Hinweis: festes Schuhwerk, max. 48 Teilnehmer
- Exkursion E** **Tektonik des Erzgebirges und des Sächsischen Granulitmassivs der Allochthonen Domäne des Saxothuringikums**
 Führung: UWE KRONER (Freiberg)
 Fahrtroute: Freiberg – Zöblitz – Pobershau – Röhrsdorf – Chemnitz – Freiberg
 Abfahrt: **8:30 Uhr**, Messeplatz, Winklerstr. (s. beil. Lageplan)
 Rückkehr: ca. 18 Uhr
 Geol. Karten: GK 25: Bl. 5143 Chemnitz, 5344 Marienberg-Wolkenstein, 5345 Zöblitz, 5445 Hirtstein
 Kosten: € 35,00; Studierende € 20,00; Mittagessen im Gasthof auf eigene Kosten
 Hinweis: festes Schuhwerk, max. 48 Teilnehmer
- Festlicher Abendempfang** **Beginn 20:00 Uhr** (Saalöffnung 19:45 Uhr)
Ort: Städtischer Festsaal (über dem Ratskeller am Obermarkt, s. beil. Lageplan)
 Begrüßung durch den Oberbürgermeister der Stadt Freiberg,
 Auftritt des Bergmusikkorps Saxonia Freiberg,
 Büffet und Getränke
 Kosten: € 25,00; Anmeldung erforderlich

- Exkursion F** **Stratigraphie und Fazies der sächsischen Kreide (Elbtal-Gruppe, Cenoman–Unterconiac)**
 Führung: FRANK HORNA & MARKUS WILMSEN (Freiberg & Dresden)
 Fahrtroute: Freiberg – Oelsa – Dresden – Pirna – Lohmen – Hohnstein – Niederschöna – Freiberg
 Abfahrt: **8:30 Uhr**, Messeplatz, Winklerstr. (s. beil. Lageplan)
 Rückkehr: ca. 18 Uhr
 Top./Geol. Karten: TK 100: Bl. C 5146 Dresden, C 5150 Bautzen; TK 25: Bl. 4948 Dresden, 5046 Freiberg, 5047 Freital, 5050 Königstein-Hohnstein; GÜK 400 Freistaat Sachsen; GK 25: Bl. 4948 Dresden, 5046 Freiberg, 5047 Freital, 5050 Bad Schandau
 Kosten: € 35,00; Studierende € 20,00; Mittagessen im Gasthof auf eigene Kosten
 Hinweis: festes Schuhwerk, max. 48 Teilnehmer
- Exkursion G** **Die spätpaläozoischen Vulkanzentren im östlichen Erzgebirge**
 Führung: MANUEL LAPP & CHRISTOPH BREITKREUZ (Freiberg)
 Fahrtroute: Freiberg – Mohorn – Tharandt – Obercunnersdorf – Dippoldiswalde – Putzmühle – Schönfeld – Frauenstein – Freiberg
 Abfahrt: **8:30 Uhr**, Messeplatz, Winklerstr. (s. beil. Lageplan)
 Rückkehr: ca. 18 Uhr
 Top./Geol. Karten: TK 25: Bl. 5046 Freiberg, 5047 Freital, 5147 Frauenstein, 5247 Rechenberg-Bienenmühle, 5248 Altenberg; GÜK 400 Freistaat Sachsen; GÜK 200: Bl. CC 5542 Dresden; GÜK 100 Erzgebirge/Vogtland
 Kosten: € 38,00; Studierende € 23,00 (einschl. Eintritt); Mittagessen im Gasthof auf eigene Kosten
 Hinweis: festes Schuhwerk, max. 48 Teilnehmer
- Exkursion H** **Cadomischer bis känozoischer Magmatismus der Lausitz**
 Führung: KLAUS STANEK (Freiberg)
 Fahrtroute: Freiberg – Autobahn A4 Abfahrt Uhyst – Rauschwitz (Steinbruch Kindisch) – Steinbruch Oberrottendorf – Steinbruch Laucha – Steinbruch Baruth – Autobahnauffahrt Bautzen Ost – Freiberg
 Abfahrt: **8:30 Uhr**, Messeplatz, Winklerstr. (s. beil. Lageplan)
 Rückkehr: ca. 18 Uhr
 Top./Geol. Karten: TK 200: Bl. CC 4750 Cottbus, CC 5550 Görlitz; TK 25: Bl. 4751 Panschwitz-Kuckau, 4753 Baruth, 4851 Bischofswerda, 4853 Weißenberg; GÜK 100 Lausitz; GK 25: Bl. 4751 Kloster St. Marienstern, 4753 Baruth-Neudorf, 4853 Hochkirch-Czorneboh, 4951 Neustadt-Hohwald
 Kosten: € 38,00; Studierende € 23,00; Mittagessen im Gasthof auf eigene Kosten
 Hinweis: festes Schuhwerk, max. 48 Teilnehmer
- Orgel- & Dom(vor)führung** **19.30 Uhr**, Führung im Dom St. Marien (1480) und Vorführung der Silbermann-Orgeln von 1714, Untermarkt;
 Ende ca. 20:30 Uhr
 Kosten: € 9,00 pro Person, Anmeldung erforderlich

| | |
|--------------------|--|
| Exkursion I | Historischer und aktiver Bergbau im Erzgebirge: Altenberg, Marienberg, Lengefeld |
| Führung: | REINHARD REIßMANN (Freiberg) |
| Fahrtroute: | Freiberg – Altenberg – Marienberg-Lauta – Kalkwerk Lengefeld – Freiberg |
| Abfahrt: | 8:30 Uhr, Messeplatz, Winklerstr. (s. beil. Lageplan) |
| Rückkehr: | ca. 18 Uhr, Möglichkeit zum Ausstieg am Bahnhof Freiberg |
| Geol. Karten: | GÜK 400 Freistaat Sachsen; GK 25: Bl. 5245 Lengefeld, 5248 Altenberg-Zinnwald, 5344 Marienberg-Wolkenstein, 5345 Zöblitz |
| Kosten: | € 48,00; Studierende € 33,00 (einschl. Eintritt); Mittagessen im Gasthof auf eigene Kosten |
| Hinweis: | festes Schuhwerk, max. 48 Teilnehmer |
| Exkursion K | Känozoischer Vulkanismus im Erzgebirge (Sachsen) |
| Führung: | PETER SUHR & KURT GOTH (Freiberg) |
| Fahrtroute: | Freiberg – Satzung – Hammerunterwiesenthal – Scheibenberg – Annaberg – Freiberg |
| Abfahrt: | 8:30 Uhr, Messeplatz, Winklerstr. (s. beil. Lageplan) |
| Rückkehr: | ca. 18 Uhr, Möglichkeit zum Ausstieg am Bahnhof Freiberg |
| Top./Geol. Karten: | TK 100: Bl. C 5542 Aue; TK 25: Bl. 5443 Annaberg-Buchholz West, 5444 Annaberg-Buchholz, 5445 Hirtstein, 5544 Bärenstein; GÜK 400 Freistaat Sachsen; GÜK 200: Bl. CC 5542 Dresden; GK 25: Bl. 5443 Annaberg-Buchholz West, 5445 Hirtstein, 5544 Hammerunterwiesenthal |
| Kosten: | € 38,00; Studierende € 23,00 (einschl. Eintritt); Mittagessen im Gasthof auf eigene Kosten |
| Hinweis: | festes Schuhwerk, max. 48 Teilnehmer |
| Exkursion L | Der Versteinerte Wald Chemnitz - Momentaufnahme eines vulkanisch konservierten Ökosystems aus dem Perm |
| Führung: | RONNY RÖBLER, LUDWIG LUTHARDT & JÖRG W. SCHNEIDER (Chemnitz & Freiberg) |
| Fahrtroute: | Freiberg – Chemnitz – Freiberg |
| Abfahrt: | 8:30 Uhr, Messeplatz, Winklerstr. (s. beil. Lageplan) |
| Rückkehr: | ca. 18 Uhr, Möglichkeit zum Ausstieg an den Bahnhöfen Chemnitz und Freiberg |
| Geol. Karten: | GK 25: Bl. 5143 Chemnitz, 5240 Zwickau, 5241 Zwickau-Ost |
| Kosten: | € 38,00; Studierende € 23,00 (einschl. Eintritt); Mittagessen im Gasthof auf eigene Kosten |
| Hinweis: | festes Schuhwerk, max. 48 Teilnehmer |

Allgemeine Hinweise

1. Anmeldung: Bitte senden Sie das beigefügte Formular möglichst bis **16. März 2015** an den **Oberrheinischen Geologischen Verein, Kießstraße 24, D-70597 Stuttgart.**

| | | |
|--|---|--------------------------|
| 2. Tagungsbeitrag: | Anmeldung bis einschl. 16. März 2015 | Spätere Anmeldung |
| Mitglieder des OGV | € 90,00 | € 110,00 |
| Nichtmitglieder | € 110,00 | € 130,00 |
| Begleitpersonen von OGV-Mitgliedern | € 40,00 | € 60,00 |
| Studierende Mitglieder des OGV (<i>Sonderkondition!</i>) | <i>kostenlos</i> | € 40,00 |
| Studierende Nichtmitglieder | € 30,00 | € 50,00 |
| Teilnahme am Abendempfang am 9. April 2015 | € 25,00 | € 25,00 |

Im Tagungsbeitrag eingeschlossen sind: Tagungsteilnahme, Tagungsmaterial mit gedrucktem Exkursionsführer und weiteren Unterlagen sowie Getränke und Gebäck in den Kaffeepausen am 8. April. **Der Tagungsbeitrag ist auch zu entrichten, wenn Sie nur an Exkursionen teilnehmen.**

3. Bezahlung: Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag zusammen mit den Kosten für die anderen Veranstaltungen gleichzeitig mit der Anmeldung an: Oberrheinischer Geologischer Verein, Postbank Karlsruhe, IBAN: DE 91 6601 0075 0067 0547 59, BIC: PBNKDEFF. Verwenden Sie bitte eigene Überweisungsformulare, auch bei Auslandsüberweisungen. Barzahlung oder Kartenzahlung im Tagungsbüro vor Ort sind nicht möglich!

4. Stornierungskosten: Bei Stornierung durch den angemeldeten Teilnehmer bis 14 Tage vor Tagungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 € erhoben. Erfolgt die Stornierung nach dieser Frist bis zum 7. Tag vor Tagungsbeginn, werden 50 % der Tagungsgebühren fällig. Bei einer späteren Absage bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers erfolgt keine Rückerstattung der Tagungsgebühren.

5. Exkursionen und andere Veranstaltungen: Bitte tragen Sie Ihre Teilnahmewünsche auf dem Anmeldeformular ein. **Die Vergabe der Plätze erfolgt in der Reihe des Zahlungseingangs auf dem Vereinskonto.** Die jeweilige maximale Teilnehmerzahl entnehmen Sie bitte den Hinweisen zu den einzelnen Veranstaltungen. Bei Überbuchung wird eine Warteliste entsprechend der Reihenfolge des Zahlungseingangs angelegt. Bei zu geringer Teilnehmerzahl können Veranstaltungen abgesagt werden. Die Exkursionen A bis L werden mit Reisebussen durchgeführt. Deren Abfahrt erfolgt am Messeplatz in Freiberg (Winklerstr., s. beil. Lageplan). Seien Sie bitte bei allen Exkursionen ca. 10 Minuten vor der angegebenen Zeit anwesend, um einen pünktlichen Start zu gewährleisten. **Eine Mitfahrt im eigenen PKW ist nicht möglich.** Änderungen des Programms bleiben vorbehalten (z. B. bei Exkursionen aus witterungsbedingten Gründen oder weil es die Aufschlussituation erfordert).

6. Mittagessen: Für das Mittagessen am Vortragstag stehen zahlreiche Restaurants in der Umgebung des Tagungsgebäudes zur Verfügung. Bei allen ganztägigen Exkursionen gibt es eine Einkehrmöglichkeit.

7. Rückfragen zur Tagung und zu den Veranstaltungen richten Sie bitte an das Sekretariat des Tagungsgeschäftsführers: Frau MARITTA BEYER, Tel. 0049 (0) 3731 393126 oder direkt an Prof. Dr. CHRISTOPH BREITKREUZ, Institut für Geologie, TU Bergakademie, Bernhard-von-Cotta-Str. 2, D-09599 Freiberg, cbreit@geo.tu-freiberg.de.

8. Zimmerreservierung: Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung mit Hilfe der beigefügten Hotelliste selbst vor oder über die Tourist Information Freiberg, Burgstraße 1, 09599 Freiberg, Tel.: 03731 273664, www.freiberg-service.de und tourist-info@freiberg.de. **Eventuelle Rückfragen oder besondere Wünsche richten Sie bitte direkt an die jeweilige Unterkunft.**

9. Anreise: Freiberg kann mit der Bahn und mit dem Auto gut erreicht werden. Parken in der Innenstadt ist jedoch gebührenpflichtig, je nach Unterkunft können auch die Parkhäuser „Am Tivoli“ (Beethovenstr.) oder „Altstadt“ (Schillerstr.) genutzt werden. Das Stadtzentrum ist vom Hauptbahnhof zu Fuß gut zu erreichen. Am Bahnhof ist auch ein Taxistand. Wer mit dem Auto anreisen möchte (A4, Autobahn-Ausfahrt Siebenlehn), möge die Parkmöglichkeiten (in der Regel gegen Gebühr) bereits bei der Hotelbuchung klären.

10. Haftungsausschluss: Die Teilnahme an den Veranstaltungen der Tagung erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung durch den Oberrheinischen Geologischen Verein, die Tagungsgeschäftsführung oder die Exkursionsleiter ist ausgeschlossen.